

Protokoll des Attac - Kokreises am 17.9.2012

Anwesend: Almut/AK Chor, Sue und Micha/AK Arbeit fair teilen, Alex und Alois/AK Arbeit und Soziales, Rena/AK Grundlagen, Christiane/AK Wasser, Andrea/AK Gemeinwohlökonomie, Achim/Palaver, Bernhard, Ralph Raul/AK nachhaltige Entwicklung, Rita/AK Chor
Moderation: Almut
Protokoll: Rita

Top 1: Freie Runde

Rena berichtet vom Tag der Daseinsvorsorge auf dem Marienplatz.
Die Resonanz war sehr gut, es wurden viele Unterschriften gesammelt für div. Petitionen der EU-Kommission wie für „Wasser in Bürgerhand“ oder gegen Privatisierungen etc..

Top 2: Anstehende Plena und Palaver

Andrea stellt den neuen AK Gemeinwohlökonomie vor. Der AK wird im November richtig starten, wenn die beteiligten Firmen ihre Gemeinwohl-Bilanzen erstellt haben.

Es wurde angeregt, diesen AK in einem Palaver vorzustellen.

Beim Palaver am 24.9. wird Bruno Marcon über Arbeit UmfairTEILEN referieren.
Ralph will auf dem Palaver sein Konzept zur globalen Währung „Mondial“ zur Diskussion stellen. Vorschlag für das Palaver im Nov.: der Film über Goldman-Sachs im großen Saal im EWH.

Beim Plenum am 1. Okt. möchte Bernhard ein Referat über Rechtspopulismus halten.
Die Moderation übernehmen N.N. (UmFairteilen – wie geht's weiter nach dem 29.9. ?) und Alex (Wahlen Kokreis, Attac Ratschlag und Attac-Rat)

Ralph stellt sich als Kandidat für den Rat zur Verfügung.

Auch vom Treffen mit den Grünen vom 17.9. soll auf dem Plenum berichtet werden.

Da die Zeit immer knapp ist, müssen vorrangig die Wahlen behandelt werden und anschließend das Thema Rechtspopulismus. Dieses Thema kann auch im nächsten Plenum drankommen.

Top 3: Anti-Siko-Koordinierungstreffen am 25.9.12

Alex vertritt Attac bei der Sitzung.

Top 4: Aktionstag UmFairteilen - 11.30 – ca. 13.00 Uhr am Stachus

- > Rede von Bernhard (7 Min.)
- > Infotisch mit Fahnen von Attac
- > Verteilung von Fleyern
- > Attac-Chor

Micha und HelferInnen sind am Stand – es kann jeder noch mithelfen!

Bernhard bringt Material mit dem Auto vom EWH zum Stachus.

Um einen journalistischen Text kann sich evtl. Ralph kümmern.

Top 5: Attac-Beilage für die TAZ

Almut stellt das Projekt vor: eine mehrseitige Beilage zum Thema UMfairTEILEN

Das Bundesbüro in Frankfurt bittet um Hilfe bei der Finanzierung. Neben den 60.000 Exemplaren, die der Taz beigelegt werden, stehen 9.000 Exemplare für die Arbeiter Ortsgruppen zur Verfügung. Der Kokreis schlägt vor, dass Attac München 500,-- Euro der noch offenen Kosten (2.600,-- Euro) übernimmt.

Die Ausnahmesituation wegen der Eile erfordert eine schnelle Entscheidung und so stimmen alle zu. Christiane wies daraufhin, dass eine finanzielle Beteiligung ab einer bestimmten Summe der Zustimmung des Plenums bedürfen. Dies muss dann diesmal nachträglich dem Plenum vorgetragen werden. Es soll eine finanzielle Obergrenze festgelegt werden, die der Kokreis nicht überschreiten darf.

Top 6: Vorbereitung Regionaltreffen und Winterschule

Treffen zur Vorbereitung sind

am Samstag 20.10.12 für Winterschule

am Sonntag 21.10.12 für Regionaltreffen.

Top 7: Buchhaltung - neue Kraft

Da Andrea ihre Tätigkeit aufgegeben hat und bei Bernd nicht klar ist, ob er weitermachen kann, wird eine neue Lösung gesucht.

Bernhard wird Annelie (die Buchhalterin von Attac Deutschland in Frankfurt) nach einem Kostenrahmen für Attac-Gruppen fragen und sie evtl. bitten, einen für München zu entwickeln. Die Kosten für eine bezahlte Kraft könnten sich auf ca. 500,-- Euro/ Monat belaufen. Mit Bernd muss das noch besprochen werden, der jetzt noch im Urlaub ist.

Top 8: Bericht vom Rat in Frankfurt

Bernhard erzählt, dass es beim Bündnis UmFairteilen bei der Weiterführung des Bündnisses Konflikte zwischen den verschiedenen Gruppen geben könnte. Viele Bündnispartner sind eher unpolitisch und wollen die System- und Machtfrage nicht stellen, die beteiligten Parteien haben im Parlament für ESM, Fiskalpakt und Agenda 2010 gestimmt und stehen damit explizit gegen die Position von Attac. Weiterhin hat der Ausschluss von Loni Ackermann intensive Diskussionen ausgelöst. Diese hat bei einer Demo einer rechtspopulistischen Gruppe (Zivile Koalition) im Namen von Attac gesprochen, obwohl sie von mehreren Seiten explizit davor gewarnt worden ist. Damit hat sie sich gegen die Grundsätze von Attac gestellt. Der Rat hat sie daraufhin aus Attac ausgeschlossen. Auf dem nächsten Ratschlag wird wahrscheinlich die Einrichtung einer Schiedskommission beantragt.

Top 9: Am 15.10. hält Bernhard einen Vortrag bei der Mitgliederversammlung des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, worum ihn Frau Majewski gebeten hatte.

Top 10: Sonstiges

Christiane berichtet von dem Film von Lesli & Hermann „Wer rettet wen?“. Die Filmemacher bitten um Unterstützung für die Dreharbeiten. Christiane schlägt eine Summe von 50 bis 100,- Euro vor.

Top 11: Termine

23. 9. Hoffest Riem

24. 9. Palaver mit Bruno Marcon

25.9. 19.00 Uhr Rathaus „Koloniale Straßennamen – wie lange noch?“

1.10. Plenum

4. - 6.10. Waldorfschule Ismaning „Wirtschaft anders denken“ (Christian Felber)

10.10. „ Klimaherbst“ Jean Ziegler, Altes Rathaus“

anmelden – großer Andrang !!!

16.10. EWH Ernährungs-Kabarett / NordSüd-Forum

22.10. Kokrei